

Nationalrat: Mackowitz—Maleta.

95

den Notenwechsel zwischen der Österreichischen Botschaft in Rom und dem Italienischen Außenministerium über die gegenseitige Anerkennung akademischer Titel und Grade **93** (8. 2. 1956) 4561—4562.

die Abänderung des Bundesgesetzes über vorläufige Maßnahmen auf dem Gebiete der Zölle **95** (1. 3. 1956) 4664.

Anfrage, betr.:

Presseinterview anlässlich eines Aufenthaltes in Brixen (359/J) **77** (7. 9. 1955) 3459.

Beantwortet vom Bundesminister für die auswärtigen Angelegenheiten Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl am 7. 9. 1955 (327/AB) **78** (8. 9. 1955) 3527.

MÄDL Jakob, Hauptschuldirektor, Neusiedl am See.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 25 (Burgenland).

Angelobung: **1** (18. 3. 1953) 5.

Gewählt in:

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 15.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1956 (Spezialdebatte) **87** (15. 12. 1955) 4111—4115.

MAISEL Karl, Bundesminister für soziale Verwaltung bis 23. 1. 1956, Metallarbeiter, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 1 (Wien Innen-Ost).

Angelobung: **1** (18. 3. 1953) 5.

Siehe auch Personenregister A.

MALETA Alfred, Dr., Bundesbeamter, Linz.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: Wahlkreisverband III (Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Vorarlberg).

Angelobung: **1** (18. 3. 1953) 5.

Zuschrift in Immunitätsangelegenheiten:

Strafbezirksgericht Wien (§ 487 StG.) — Immunitätsausschuß **11** (17. 6. 1953) 286.

Bericht: 90 d. B. (Dengler).

Verhandlung und Beschluß auf Nichtauslieferung **14** (1. 7. 1953) 336.

Gewählt in:

den Ausschuß für die Beratung europäischer Fragen (Ersatzmitglied) am 22. 4. 1953.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 632.

den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) am 22. 4. 1953.

den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **20** (26. 11. 1953) 633.

den Hauptausschuß (Mitglied) **1** (18. 3. 1953) 9.
den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Mitglied) am 18. 3. 1953.

den Immunitätsausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Zum Obmann gewählt in der Ausschusssitzung vom 19. 3. 1953.

den Justizausschuß (Ersatzmitglied) am 22. 4. 1953.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Landesverteidigungsausschuß (Ersatzmitglied) **76** (20. 7. 1955) 3444.

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) am 22. 4. 1953.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) am 22. 4. 1953.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform (Ersatzmitglied) am 22. 4. 1953.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 634.

Berichterstatter über:

das Auslieferungsbegehren des Landesgerichtes für Strafsachen Wien gegen den Abg. Ebenbichler **75** (14. 7. 1955) 3440.

den Antrag der Abg. Dr. Maleta, Dr. Pittermann, Dr. Kraus, Koplénig u. Gen., betr. eine Ergänzung des Bundes-Verfassungsgesetzes (193/A) **90** (19. 12. 1955) 4471.

Redner in der Verhandlung über:

die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Ing. Raab anlässlich der 10. Wiederkehr des Jahrestages der Moskauer Deklaration über Österreich **19** (30. 10. 1953) 614—618.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1954 (Spezialdebatte) **24** (8. 12. 1953) 884—885.

die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Ing. Raab über die wirtschaftspolitische Lage **63** (10. 3. 1955) 2909—2915.

die Stellungnahme zur Deklaration des Obersten Sowjets der UdSSR vom 9. Feber 1955, die Stellungnahme zu den von der österreichischen Regierungsdelegation in Moskau geführten Verhandlungen und das Gesuch Österreichs um Aufnahme in die Vereinten Nationen **66** (28. 4. 1955) 3048—3053.

die Erstattung eines Dreivorschlags für die Ernennung eines Mitgliedes des Verfassungsgerichtshofes **90** (19. 12. 1955) 4472.

Anträge, betr.:

Bundesgesetz über die Beschäftigung von Jugendlichen (Jugendbeschäftigungsgesetz) (24/A) **9** (21. 5. 1953) 175.

Ausschuß für soziale Verwaltung **10** (28. 5. 1953) 216.

eine Abänderung und Ergänzung der Bundesverfassung vom 1. Oktober 1920 in der Fassung 1929 zum Zwecke der Einführung von Volksabstimmungen zur unmittelbaren Gesetzgebung durch das Volk (44/A) **17** (28. 10. 1953) 539.

Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform **18** (29. 10. 1953) 559.

Ausübung der Rechtsanwaltspraxis durch Volksdeutsche (47/A) **17** (28. 10. 1953) 539.

Justizausschuß **18** (29. 10. 1953) 559.

Bericht: 182 d. B. (Dr. Hofeneder).

Verhandlung und Kenntnisnahme des Ausschlußberichtes **30** (16. 12. 1953) 1309—1311.

Novellierung des Bundesgesetzes vom 5. April 1930, BGBl. Nr. 113/1930, zum Schutz der Arbeits- und der Versammlungsfreiheit (102/A) **38** (12. 5. 1954) 1591.

Justizausschuß **39** (19. 5. 1954) 1624.

Schaffung eines Bundesgesetzes über die Gewährung von Renten aus der gesetzlichen Unfall- und Rentenversicherung an wiederverehelichte Witwen (120/A) **42** (29. 6. 1954) 1747.

Ausschuß für soziale Verwaltung **43** (30. 6. 1954) 1828.

Abänderung des Bundesgesetzes über die Bezüge der Mitglieder des Nationalrates und des Bundesrates, bestimmter oberster Organe der Vollziehung und des Präsidenten des Rechnungshofes (130/A) **51** (30. 11. 1954) 2175.

Hauptausschuß **52** (1. 12. 1954) 2243.

Erledigt durch den Bericht und Antrag 428 d. B., siehe Sachregister unter „Nationalrat“.

Novellierung des Bundesgesetzes vom 30. Juni 1954, BGBl. Nr. 195, über den Antritt der Gewerbe der Buchsachverständigen, der Bücherrevisoren und der Finanz- und Wirtschaftsberater (155/A) **64** (30. 3. 1955) 2955.

Handelsausschuß **64** (30. 3. 1955) 2996.

Bericht: 494 d. B. (Krippner).

Zweite und dritte Lesung **65** (31. 3. 1955) 3032—3033.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **101** (6. 4. 1955) 2342—2343. (Berichterstatter des Ausschusses für wirtschaftliche Angelegenheiten: Eckert.)

Bundesgesetz vom 31. 3. 1955, BGBl. Nr. 72. die Erklärung der Neutralität Österreichs (161/A) **68** (25. 5. 1955) 3079.

Hauptausschuß **68** (25. 5. 1955) 3093.

Bericht: 520 d. B. (Dr. Toncic).

Verhandlung und Annahme der Ausschlußentschließung **69** (7. 6. 1955) 3145—3164.

Schaffung eines Bundesgesetzes, betr. die Übernahme von Ausfallhaftungen für Kredite zugunsten von Unternehmungen und Betrieben, die nach den Bestimmungen des Staatsvertrages vom 15. Mai 1955, betr. die Wiederherstellung eines unabhängigen und demokratischen Österreich, der Republik Österreich übergeben wurden (Garantieggesetz 1955) *) (173/A) **75** (14. 7. 1955) 3439.

Finanz- und Budgetausschuß **75** (14. 7. 1955) 3440—3441.

Bericht: 597 d. B. (Grubhofer).

Zweite und dritte Lesung **76** (20. 7. 1955) 3445—3456.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **107** (22. 7. 1955) 2491—2492. (Berichterstatter des Finanzausschusses: Haller.)

Bundesgesetz vom 20. 7. 1955, BGBl. Nr. 159. eine Ergänzung des Bundes-Verfassungsgesetzes**) (193/A) **84** (12. 12. 1955) 3835.

*) Gesetz geworden als „Bundesgesetz, betreffend die Übernahme von Ausfallhaftungen durch den Bund (Garantieggesetz 1955)“.

**) Gesetz geworden als „Bundesverfassungsgesetz, womit das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 abgeändert wird“.

Nationalrat: Maleta—Marchner.

97

Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform **85** (13. 12. 1955) 3899.

Bericht: 691 d. B. (Dr. Maleta).

Zweite und dritte Lesung **90** (19. 12. 1955) 4471.

Verhandlung im Bundesrat: kein Einspruch **112** (22. 12. 1955) 2600—2602. (Berichterstatter des Ausschusses für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten: Dr.-Ing. Bayer Johanna.)

Bundesverfassungsgesetz vom 19. 12. 1955, BGBl. Nr. 281.

vorzeitige Beendigung der VII. Gesetzgebungsperiode des Nationalrates *) (211/A) **94** (29. 2. 1956) 4572.

Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform **94** (29. 2. 1956) 4644.

Bericht: 769 d. B. (Grubhofer).

Zweite und dritte Lesung **95** (1. 3. 1956) 4676—4683.

Kenntnisnahme im Bundesrat **114** (7. 3. 1956) 2646.

Bundesgesetz vom 1. 3. 1956, BGBl. Nr. 43.

Entschließungsantrag, betr.:

Billigung der Haltung der österreichischen Delegation und Fortsetzung des Kampfes um Freiheit und Unabhängigkeit (angenommen) **33** (24. 2. 1954) 1385, 1390.

Anfragen, betr.:

die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit (75/J) **16** (9. 7. 1953) 451.

Beantwortet vom Bundeskanzler Ing. Raab am 8. 10. 1953 (62/AB) **17** (28. 10. 1953) 540.

Eingriff von Besatzungsdienststellen in die verfassungsmäßig garantierte Pressefreiheit (150/J) **35** (17. 3. 1954) 1471.

Mündlich beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer **35** (17. 3. 1954) 1486 bis 1488.

die Entwicklung des verstaatlichten Betriebes Schoeller-Bleckmann (302/J) **68** (25. 5. 1955) 3079.

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Betriebe Dipl.-Ing. Waldbrunner am 3. 6. 1955 (282/AB) **69** (7. 6. 1955) 3095 und 3096.

Zur Geschäftsbehandlung:

Antrag auf Eröffnung der Debatte über die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Ing. Raab, betr. eingetretene Erleichterungen des Besatzungsregimes (angenommen) **12** (18. 6. 1953) 291.

*) Gesetz geworden als „Bundesgesetz, womit die VII. Gesetzgebungsperiode des Nationalrates vorzeitig beendet wird“.

Antrag auf Eröffnung der Debatte über die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Ing. Raab anlässlich der 10. Wiederkehr des Jahrestages der Moskauer Deklaration über Österreich (angenommen) **19** (30. 10. 1953) 602.

Antrag auf Eröffnung der Debatte über die Regierungserklärung des Bundesministers für die auswärtigen Angelegenheiten Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl, betr. die Berliner Außenministerkonferenz (angenommen) **33** (24. 2. 1954) 1362.

Antrag auf Eröffnung der Debatte über die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Ing. Raab anlässlich einer Vorsprache beim sowjetischen Hochkommissär (angenommen) **39** (19. 5. 1954) 1629.

Antrag auf Rückverweisung der Regierungsvorlage: Räumungsschutzgesetz (383 d. B.) an den Justizausschuß (angenommen) **49** (24. 11. 1954) 2125—2126.

Antrag auf Durchführung der Debatte in der nächsten Sitzung über die Regierungserklärung des Bundeskanzlers Ing. Raab über die wirtschaftspolitische Lage (angenommen) **62** (9. 3. 1955) 2899.

Antrag auf Unterbrechung der Sitzung des Nationalrates (angenommen) **68** (25. 5. 1955) 3091.

MARCHNER Rudolf, Beamter, Graz.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 20 (Graz und Umgebung).

Angelobung: **1** (18. 3. 1953) 5.

Gewählt in:

den Handelsausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Justizausschuß (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

den Ausschuß für soziale Verwaltung (Mitglied) **2** (19. 3. 1953) 16.

den Ausschuß für Verfassung und für Verwaltungsreform (Ersatzmitglied) **2** (19. 3. 1953) 17.

Wiedergewählt als Mitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **20** (26. 11. 1953) 633.

Berichterstatter über:

die Verlängerung der Geltungsdauer des Preistreibereigesetzes **42** (29. 6. 1954) 1781—1782.

die Bestimmungen über die Mietzinsbildung für nicht dem Mietengesetz unterliegende Räume **42** (29. 6. 1954) 1808—1809 und 1821.